



Wo Schweinchen im Dorfteich schwimmen

Woanders schwimmen die Entlein übers Wasser, in Stolpe reckeln sich bunt bemalte Schweinchen auf dem Dorfteich und sorgen bei Urlaubern und Einheimischen für Gelächter. Die Idee, aus den Initialen der Gemeinde „Stolpe auf Usedom“ das Monogramm SaU zu entwickeln, ist im Festkomitee zur 800-Jahr-Feier entstanden und hat einen überraschend guten Anklang im Dorf gefunden. Die von den Organisatoren besorgten Schweine bestehen aus Glasfaser-Kunststoff. Der Gemeinde wurden

drei große Säue und elf Ferkel gespendet; zwei weitere Säue und 21 Ferkel stehen als Privatbesitz in Stolper Vorgärten und sorgen für Aufsehen. Und aus eben dieser Verwunderung entwickeln sich viele nette Gespräche. Wie beinahe stündlich am Dorfteich, wo die wunderbar bemalten gemeindeeigenen Tiere in der Sonne baden. Sie werden beim Fest-Wochenende am Sonntag, dem 26. August, auf dem Schloss-Vorplatz für einen gemeinnützigen Zweck versteigert. FOTO: INGRID NADLER